

RW Borbeck bangt um Klassenerhalt

Stammspieler Thomas Adamczyk erklärte Rückzug aus der Mannschaft

Der BC Rot-Weiß Borbeck geht in der Badminton-Rückrunde schweren Zeiten entgegen. Alle Senioren-Teams müssen sich bis zum Saisonende mit Personalproblemen herumschlagen und werden nur selten in kompletter Besetzung antreten können.

Am härtesten hat es die erste Mannschaft getroffen, die in der Landesliga um den Klassenerhalt kämpft. Stammspieler Thomas Adamczyk hat dem Verein mitten in der Saison mitgeteilt, dass er die Lust am Badminton spielen verloren hat, und steht dem Team nicht mehr zur Verfügung. Damit muss die RWB-Erstvertretung auf ihren bislang erfolgreichsten Akteur verzichten, denn Adamczyk hatte in den ersten

fünf Partien neun Siege eingefahren und nur eine einzige Niederlage kassiert.

Zum Rückrundenauftritt gelang dem dezimierten Aufgebot im Kellerduell gegen den Vorletzten Tbd. Rheinhausen ein wichtiger 5:3-Heimsieg. Die Gastgeber mussten das 2. Herrendoppel kampflos abgeben, dafür mussten die Gäste im Damendoppel passen. So stand es bereits vor dem ersten Ballwechsel 1:1.

Zwei Siege erspielte Rüdiger Twiehaus im 2. Herreneinzel und im Mixed mit Julia Spill. Jasmin Müller setzte sich im Dameneinzel durch. Michael Lohrengel gewann im Herreneinzel. Durch den Sieg haben sich die Rot-Weißen zwar auf den vierten Platz verbessert,

der Abstand zur Abstiegszone beträgt jedoch nur vier Zähler.

Einen missglückten Start in die Rückrunde erwischte dagegen die zweite Mannschaft, die in der Bezirksliga nach wie vor die rote Laterne hält. Der Aufsteiger verlor bei der SG Neukirchen-Vluyn mit 1:7. Der Ehrenpunkt resultierte aus einem Gastgeschenk der dezimierten Vluynner, die das Damendoppel abgeben mussten.

Ihren ersten Punktgewinn feierte dagegen die dritte Mannschaft in der Bezirksklasse. Das Schlusslicht setzte sich gegen den Lokalrivalen TV Stoppenberg III mit 5:3 durch, obwohl nur eine Spielerin zum Aufgebot gehörte und das Damendoppel kampflos

an die Gäste ging. Ungeschlagen blieben Markus Brodich im Spitzeneinzel und im 1. Herrendoppel mit Stefan Büring, sowie Marcus Schumacher im 3. Herreneinzel und 2. Doppel mit Daniel Szeremley siegte. Nadine Möller siegte im Dameneinzel.

Zu einem 4:4 kam die vierte Mannschaft im Kreisklassen-Derby beim 1. Essener BC III, obwohl der Tabellenfünfte ebenfalls kein Damendoppel stellen konnte. Heike Steiniger feierte nach ihrer Babypause ein erfolgreiches Comeback mit Siegen im Dameneinzel und im Mixed mit Sebastian Röhren. Diser siegte außerdem im 1. Herrendoppel mit Timm Riesel, der im Spitzeneinzel ungeschlagen gewann.